Formblatt zur Bestätigung für Lizenzmobilität durch Software Assurance und Erweiterte Rechte für Nutzer-CALs für RDS

Dieses Formblatt zur Lizenzüberprüfung (das „Formblatt“) dient der Überprüfung, dass die unten angegebene Microsoft-Volumenlizenzgesellschaft für die Microsoft-Softwareprodukte, die beim unten angegebenen autorisierten Partner für Lizenzmobilität durch Software Assurance („Autorisierter Mobilitätspartner“) bereitzustellen sind, ordnungsgemäß lizenziert sind. Für Zwecke dieses Formulars ist unter „Entität“ entweder Kunde, Beitrittsunternehmen, Regierungspartner, Institution oder eine andere Partei zu verstehen, die nachstehend bezeichneten Volumenlizenzvertrag eingegangen ist.

***Anweisungen.***

Die Entität muss dieses Formular ausfüllen und bei Microsoft einreichen zwecks Überprüfung der Lizenzen, die unter Lizenzmobilität durch Software Assurance und „Pro Benutzer“-Clientzugriffslizenz für Remotedesktopdienste (CAL) - Erweiterte Rechte unter Software Assurance - genutzt werden. Die mit einem Sternchen (\*) gekennzeichneten Felder müssen ausgefüllt werden. Während der Lizenzbereitstellung in der Einrichtung des Autorisierten Mobilitätspartners muss die Gesellschaft:

1. folgen Sie der Lizenzmobilität durch Software Assurance bzw. „Pro Benutzer“-Clientzugriffslizenz für Remotedesktopdienste und Software Assurance - Nutzungsrechte zu erweiterten Rechten, festgelegt in den Produktbedingungen (PT), verfügbar unter <http://www.microsoft.com/licensing/about-licensing/product-licensing.aspx>, und
2. lizenzen mit Software Assurance in ausreichender Anzahl erwerben und beibehalten, wie gemäß dem unten angegebenen Volumenlizenzvertrag der Gesellschaft erforderlich.

Nach Abschluss des Überprüfungsprozesses wird Microsoft dem Formulareinreicher und dessen autorisiertem Mobilitätspartner eine E-Mail-Bestätigung zustellen. Microsofts Formularbestätigung stellt keine Validierung der Konformität der Entität mit ihrem Volumenlizenzvertrag dar. Dieses Formblatt ist für die Dauer des Volumenlizenzvertrages der Gesellschaft gültig.

Die Erweiterten Rechte für Nutzer-CALs für RDS gelten ausschließlich für Nutzer-CALs für RDS und weder für Windows-CALs noch Windows-Server. Weder durch Lizenzmobilität durch Software Assurance noch durch die Erweiterten Rechten für Nutzer-CALs für RDS wird der Zugriff auf oder die Verwendung von Windows Server auf Servern von Dritten gestattet.

***Wann dieses Formblatt auszufüllen ist.***

Die Gesellschaft muss ein Formblatt innerhalb von zehn (10) Kalendertagen nach jedem der folgenden Ereignisse bei Microsoft einreichen:

1. erste Bereitstellung lizenzierter Produkte unter Lizenzmobilität durch Software Assurance
2. erste Verwendung von Nutzer-CALs für RDS unter den Erweiterten Rechten für Nutzer-CALs für RDS
3. bereitstellung von Produkten unter Lizenzmobilität durch Software Assurance und/oder Verwendung von Nutzer-CALs für RDS unter den Erweiterten Rechten für Nutzer-CALs für RDS, die nicht zuvor über ein Formblatt überprüft wurden
4. bereitstellung von Produkten unter Lizenzmobilität durch Software Assurance und/oder Verwendung von Nutzer-CALs für RDS unter den Erweiterten Rechten für Nutzer-CALs für RDS mit einem anderen oder zusätzlichen Autorisierten Mobilitätspartner
5. verlängerung der Software Assurance der Gesellschaft für Produkte, die für Lizenzmobilität durch Software Assurance und/oder Nutzer-CALs für RDS unter den Erweiterten Rechten für Nutzer-CALs für RDS ausgewählt sind

***Informationen zur Gesellschaft.***

Die Gesellschaft muss Angaben zum Volumenlizenzvertrag machen, unter dem sie die entsprechenden Lizenzen und Software Assurance erworben hat. Die Gesellschaft ist berechtigt, auf diesem Formblatt einen Volumenlizenzvertrag anzugeben. Allerdings kann das Formular mehrere Beitritte oder Lizenznummern umfassen, vorausgesetzt, dass sie vom gleichen Channel Partner mit Ausnahme von MPSA-Verträgen unterstützt werden, die mehrere Channel Partner für ein einzelnes Einkaufskonto enthalten können.

**Name der Gesellschaft (muss Name der juristischen Person sein)\***

Füllen Sie nur eine Tabelle aus.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Volumenlizenzvertrags-Programm  (Programmnamen auswählen) | Vertragsnummer\* | Beitrittsnummer(n)\* | Software Assurance-Ablaufdatum\* |
|  |  |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Microsoft Produkt- und Servicevertrag | MPSA-Nummer\* | Einkaufskontonummer(n)\* | Software Assurance-Ablaufdatum\* |
| MPSA |  |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Open-Lizenzprogramme  (nur für Open-Lizenzprogramme ausfüllen) | Autorisierungsnummer\* | Lizenznummer(n)\* | Software Assurance-Ablaufdatum\* |
|  |  |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Open Value-Programme  (nur für Open Value-Programme ausfüllen) | Vertragsnummer\* | Software Assurance-Ablaufdatum\* |
|  |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Select-Programme  (nur für Select Plus-Programme ausfüllen) | Öffentliche Kundennummer (Public Customer Number oder „PCN“)\* | Software Assurance-Ablaufdatum\* |
|  |  |  |

***Informationen zum Autorisierten Mobilitätspartner.***

Die Entität muss Microsoft Azure oder einen autorisierten Mobilitätspartner aus der Liste wählen, die unter <http://www.microsoft.com/licensing/software-assurance/license-mobility.aspx#tab=2> oder auf einer von Microsoft bezeichneten Nachfolge-Website zur Verfügung steht. Microsoft lehnt das Formblatt zur Bestätigung ab, wenn die Gesellschaft einen nicht autorisierten Serviceprovider auswählt oder das Formblatt unvollständig eingereicht wird.

Die Entität muss nach Wahl Microsoft Azure oder einen autorisierten Mobilitätspartner durch Ankreuzen des nachstehenden Kästchens angeben:

Microsoft Azure

Autorisierter Mobilitätspartner

Wenn die Entität einen autorisierten Mobilitätspartner angibt, dann muss sie die nachstehenden Partnerinformationen vervollständigen (nicht erforderlich, wenn Microsoft Azure angekreuzt ist):

**Name des Autorisierten Mobilitätspartners** akquinet outsourcing gGmbH

**URL der Website des Autorisierten Mobilitätspartners** https://akquinet.de/

**E-Mail-Adresse des Autorisierten Mobilitätspartners** lizenzen@akquinet.de

***Zur Bereitstellung verfügbare Lizenzen (siehe Tabellen in Anhängen A und B).***

Die Gesellschaft muss in der Tabelle in Anhang A angeben, welche Produkte (inklusive Anzahl) mit aktiver Software Assurance sie bei ihrem Autorisierten Mobilitätspartner bereitstellen wird. Produkte, die nicht in der Tabelle aufgeführt werden, stehen für Lizenzmobilität durch Software Assurance nicht zur Verfügung. Produkte, die von der Gesellschaft nicht ausgewählt werden, werden von Microsoft nicht für Lizenzmobilität durch Software Assurance überprüft

Nutzt die Gesellschaft die Erweiterten Rechte für RDS-CALs, muss sie in Anhang B die Menge der Nutzer-CALs für RDS mit aktiver Software Assurance angeben, die sie mit ihrem Autorisierten Mobilitätspartner verwenden wird.

Wenn die Überprüfung für die von der Gesellschaft angegebenen Produkte von Microsoft nicht durchgeführt werden kann, muss die Gesellschaft die erforderlichen Lizenzen und Software Assurance erwerben, um die Anforderungen für Lizenzmobilität durch Software Assuranceund/oder die Erweiterten Rechte für Software Assurance für RDS-CALs zu erfüllen, und ein neues Formblatt einreichen. Sofern verfügbar, kann die Gesellschaft alternativ Softwaredienste von ihrem Autorisierten Mobilitätspartner erwerben. Wenn die Gesellschaft keine der vorherigen Optionen umsetzt, gilt die Gesellschaft als die Bestimmungen ihres oben genannten Volumenlizenzvertrages nicht erfüllend.

Durch Teilnahme an Lizenzmobilität durch Software Assurance und/oder den Erweiterten Rechten für RDS-CALs stimmt die Gesellschaft Folgendem zu:

1. der Offenlegung der Informationen in diesem Formblatt an ihren Autorisierten Mobilitätspartner
2. der freiwilligen Teilnahme an Umfrageaufforderungen und Mitteilungen im Zusammenhang mit Lizenzmobilität durch Software Assurance und/oder Erweiterten Rechten für Nutzer-CALS
3. der Bereitstellung von Informationen zu Produkten, die die Gesellschaft unter Lizenzmobilität durch Software Assurance bereitgestellt hat und/oder auf die sie unter Erweiterten Rechten für Nutzer-CALs für RDS zugegriffen hat, durch ihren Autorisierten Mobilitätspartner an Microsoft auf Anfrage, um die Einhaltung zu überprüfen
4. der Beendigung von Bereitstellungen unter Lizenzmobilität durch Software Assurance und/oder Erweiterten Rechten für RDS-CALs, die den Bestimmungen nicht entsprechen, nach Benachrichtigung der Gesellschaft durch Microsoft

|  |
| --- |
| **Gesellschaft:** Bitte senden Sie das ausgefüllte Nachweisformular an das nachfolgende E-Mail-Alias ​​oder an Ihren Volumenlizenz-Channel Partner oder Microsoft-Kundenbetreuer (soweit anwendbar) oder autorisierten Mobilitätspartner.  **Channel Partner / Kundenbetreuer / Autorisierter Mobilitätspartner:** Senden Sie das ausgefüllte Nachweisformular an Microsoft an folgendes E-Mail-Alias ​​zwecks Überprüfung:  ***Microsoft Regional Operations Center*** [**mscosup**@microsoft.com](mailto:mscosup@microsoft.com)  Wenn das Formular von Microsoft überprüft ist, erhalten Entität und autorisierter Mobilitätspartner eine E-Mail-Bestätigung.  **Korrekte Formularübermittlung:**   * Bitte achten Sie darauf, dass nur ein Formular pro E-Mail-Übermittlung eingereicht wird. * Auf der E-Mail-Betreffzeile sollte stehen „LM-Übermittlung“*„Entitätsname“* * Sicherstellen, dass alle Abschnitte sorgfältig ausgefüllt sind   Anweisungen zum Ausfüllen dieses Formulars finden Sie im Lizenzmobilitätsprüfungsleitfaden unter: <http://download.microsoft.com/download/7/9/b/79bd917e-760b-48b6-a266-796b3e47c47a/License_Mobility_Customer_Verification_Guide.pdf> |

**Anhang A**

Zur Bereitstellung verfügbare Lizenzen: Geben Sie in der Tabelle unten an, welche Produkte (inklusive Anzahl) mit aktiver Software Assurance die Gesellschaft bei ihrem Autorisierten Mobilitätspartner bereitstellen wird.

Einige SKUs umfassen mehrere Lizenzen (z. B. QL Server 2-Pack). Geben Sie für diese SKUs die Anzahl der Lizenzen in der unten stehenden Tabelle nach der Anzahl der in jeder SKU enthaltenen Lizenzen an (z. B. 2 Lizenzen für SQL Server pro 2-Pack).

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Produkt** | **Edition** | **Zur Überprüfung ausgewählt** | **Bereitzustellende Anzahl** | **Überprüft (nur MSFT)** | |
| **Exchange Server** | | | | | |
| Exchange Server | Standard |  |  | Ja | Nein |
| Konzern |  |  | Ja | Nein |
| Exchange Server Standard for Small Business |  |  |  | Ja | Nein |
| **Lync Server** | | | | | |
| Lync Server | Standard |  |  | Ja | Nein |
| Konzern |  |  | Ja | Nein |
| Lync Server |  |  |  | Ja | Nein |
| **Skype for Business Server** | | | | | |
| Skype for Business Server | Standard |  |  | Ja | Nein |
| Konzern |  |  | Ja | Nein |
| Skype for Business Server |  |  |  | Ja | Nein |
| **Microsoft Dynamics** | | | | | |
| Microsoft Dynamics CRM Server |  |  |  | Ja | Nein |
| Microsoft Dynamics AX Server |  |  |  | Ja | Nein |
| **SharePoint Server** | | | | | |
| SharePoint Server | Standard |  |  | Ja | Nein |
| Konzern |  |  | Ja | Nein |
| SharePoint Server for Internet Sites | Standard |  |  | Ja | Nein |
| Konzern |  |  | Ja | Nein |
| **R Server** | | | | | |
| R Server |  |  |  | Ja | Nein |
| **SQL Server** | | | | | |
| SQL Server (pro Prozessor) | Standard |  |  | Ja | Nein |
| Konzern |  |  | Ja | Nein |
| Datacenter |  |  | Ja | Nein |
| SQL Server (Server/CAL) | Standard |  |  | Ja | Nein |
| Konzern |  |  | Ja | Nein |
| Datacenter |  |  | Ja | Nein |
| Business Intelligence |  |  | Ja | Nein |
| SQL Server (pro Core) | Standard |  |  | Ja | Nein |
| Konzern |  |  | Ja | Nein |
| **System Center** | | | | | |
| System Center | Standard |  |  | Ja | Nein |
| Datacenter |  |  | Ja | Nein |
| System Center Data Protection Manager |  |  |  | Ja | Nein |
| System Center Essentials |  |  |  | Ja | Nein |
| System Center Essentials mit SQL Server-Technologie |  |  |  | Ja | Nein |
| System Center Configuration Manager |  |  |  | Ja | Nein |
| System Center Configuration Manager mit SQL Server-Technologie |  |  |  | Ja | Nein |
| System Center Operations Manager |  |  |  | Ja | Nein |
| System Center Operations Manager mit SQL Server-Technologie |  |  |  | Ja | Nein |
| System Center Service Manager |  |  |  | Ja | Nein |
| System Center Service Manager mit SQL Server-Technologie |  |  |  | Ja | Nein |
| System Center Virtual Machine Manager |  |  |  | Ja | Nein |
| Windows Embedded Device Manager |  |  |  | Ja | Nein |
| Windows Embedded Device Manager mit SQL Server-Technologie |  |  |  | Ja | Nein |
| System Center Server Management Suite |  |  |  |  |  |
| Konzern |  |  | Ja | Nein |
| Datacenter |  |  | Ja | Nein |
| Server-Management-Lizenz für System Center Essentials |  |  |  | Ja | Nein |
| System Center Essentials Plus Server Management License Suite |  |  |  | Ja | Nein |
| Server-Management-Lizenz für System Center Configuration Manager | Standard |  |  | Ja | Nein |
| Konzern |  |  | Ja | Nein |
| Server-Management-Lizenz für System Center Data Protection Manager | Standard |  |  | Ja | Nein |
| Konzern |  |  | Ja | Nein |
| Server-Management-Lizenz für System Center Operations Manager | Standard |  |  | Ja | Nein |
| Konzern |  |  | Ja | Nein |
| Server-Management-Lizenz für System Center Service Manager |  |  |  | Ja | Nein |
| Server-Management-Lizenz für System Center Virtual Machine Manager | Konzern |  |  | Ja | Nein |
| **Sonstiges** | | | | | |
| Bing Maps Server |  |  |  | Ja | Nein |
| Bing Maps Server mit erweitertem Inhaltspaket |  |  |  | Ja | Nein |
| BizTalk Server (pro Prozessor) | Branch |  |  | Ja | Nein |
| Standard |  |  | Ja | Nein |
| Konzern |  |  | Ja | Nein |
| BizTalk Server (pro Core) | Branch |  |  | Ja | Nein |
| Standard |  |  | Ja | Nein |
| Konzern |  |  | Ja | Nein |
| Commerce Server | Standard |  |  | Ja | Nein |
| Konzern |  |  | Ja | Nein |
| Data Protection Manager for System Center Essentials |  |  |  | Ja | Nein |
| Duet Enterprise for Microsoft SharePoint and SAP |  |  |  | Ja | Nein |
| Duet for Microsoft Office and SAP |  |  |  | Ja | Nein |
| FAST Search Server für SharePoint |  |  |  | Ja | Nein |
| Forefront Identity Manager |  |  |  | Ja | Nein |
| Forefront Threat Management Gateway | Standard |  |  | Ja | Nein |
| Konzern |  |  | Ja | Nein |
| Forefront Unified Access Gateway |  |  |  | Ja | Nein |
| Groove Server |  |  |  | Ja | Nein |
| Microsoft Office Audit and Control Management Server |  |  |  | Ja | Nein |
| Project Server |  |  |  | Ja | Nein |
| Search Server |  |  |  | Ja | Nein |
| Visual Studio Team Foundation Server mit SQL Server-Technologie |  |  |  | Ja | Nein |

**Anhang B**

Zur Verwendung verfügbare RDS-Clientzugriffslizenzen (CALs): Geben Sie in der Tabelle unten an, welche Produkte (einschließlich Menge) mit aktiver Software Assurance die Gesellschaft mit ihrem Autorisierten Mobilitätspartner verwenden wird.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Produkt** | **Edition** | **Zur Überprüfung ausgewählt** | **Bereitzustellende Anzahl** | **Überprüft (nur MSFT)** | |
| **RDS-Clientzugriffslizenz** | | | | | |
| RDS-CALs |  |  |  | Ja | Nein |